

OPTIMAL

Juni Nr. 1|08

Optimo Service fördert das Nichtrauchen

In den meisten Unternehmen herrscht heute an den Arbeitsplätzen ein striktes Rauchverbot. In Rauchernischen, Pausenräumen oder einfach auch im Freien können Raucherinnen und Raucher dennoch ihrem Laster frönen. Moderne Arbeitgeber stossen sich dabei weniger an den dafür nötigen Pausen, die schliesslich auch für den Informationsaustausch genutzt werden. Doch auf jeder Zigarettenpackung steht in drastischen Worten, welch

grässliches Schicksal Raucherinnen und Raucher erwarten kann. Und es ist durch einschlägige Untersuchungen auch klar belegt, dass rauchende Mitarbeitende in ihrer Leistungsfähigkeit beeinträchtigt sind, mehr krankheitsbedingte Absenzen haben und oft auch selber unter ihrer Nikotinabhängigkeit leiden.

In Zusammenarbeit mit einem Spezialistenteam bot die Geschäftsleitung Optimo Service allen rauchenden

Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen neuartigen Kurs zum Nichtrauchen an. Es galt ein einfacher Deal: Die Firma übernahm die recht stattlichen Kursgebühren, und die betreffenden Mitarbeitenden setzten dafür einen halben Tag ihrer Ferien ein. Erfreulicherweise wagten immerhin 17 Mitarbeitende das Abenteuer und stiegen am Freitag vor Pfingsten in die Hosen. Obwohl sie von der Trainerin hart rangenommen wurden und sich der sechsstündige Kurs bis in den Abend hineinzog, war die überwiegende Mehrheit der Teilnehmenden sehr angetan: «Nach vielen Versuchen endlich eine Perspektive», lautete eines dieser Feedbacks. Ob es aber den meisten wirklich gelingt, dem blauen Dunst in Zukunft abzusagen?



Ganz schön hässlich, was da liegt.

Mehr Info über den Nichtraucherkurs, den man übrigens auch privat absolvieren kann, gibt es hier: www.easyway.ch